

08.02.2009 - 13:50 Uhr

Ja zu den Bilateralen Verträgen und zur Ausdehnung der Personenfreizügigkeit - Drohende Unsicherheiten auf Schweizer Arbeitsmarkt zum Wohl der Arbeitnehmer abgewehrt

Zürich (ots) -

Eine Mehrheit der Abstimmenden ist der Empfehlung der Arbeitnehmerorganisationen und der Arbeitgeber gefolgt und hat der Weiterführung der Bilateralen Verträge sowie der Ausdehnung der Personenfreizügigkeit auf Rumänien und Bulgarien zugestimmt. Ein wichtiger und richtiger Entscheid! Damit hat der Souverän - trotz krisenbedingter Unsicherheit - seiner Verantwortung für eine offene, moderne Schweiz mit einer starken und konkurrenzfähigen Wirtschaft Ausdruck gegeben. Die Angestellten Schweiz sind erfreut über dieses Abstimmungsergebnis, weil die Bilateralen Verträge neben den zinspolitischen Massnahmen, den derzeit tiefen Rohstoffpreisen und den staatlichen Investitionsprogrammen ein wichtiger Impuls sind, um der drohenden Rezession entgegenwirken zu können.

Es wird sich in den nächsten Tagen zeigen, ob sich die Befürchtungen bewahrheiten, dass sich Unternehmen zu Gunsten eines positiven Umfeldes für die Abstimmung mit negativen Meldungen zurückgehalten haben - und nun eine Lawine von Hiobsbotschaften über die Schweiz rollen wird. Deswegen appellieren die Angestellten Schweiz am Tag danach eindringlich an die Arbeitgeber, Verantwortung für die Arbeitsplätze in der Schweiz zu zeigen. Denn auch die Arbeitgeberseite hat mit dem Argument des Erhalts von Arbeitsplätzen in der Schweiz für ein Ja geworben. Der hohe Nein-Anteil deutet jedoch darauf hin, dass viele Abstimmende gerade diesbezüglich unsicher waren. Darum fordern die Angestellten Schweiz die Arbeitgeber auf, nun das Gegenteil zu beweisen und dafür zu sorgen, dass unsere Arbeitsplätze nicht vernichtet werden oder ins Ausland abwandern. Die Angestellten Schweiz bieten Hand dazu!

Die Angestellten Schweiz sind die stärkste Arbeitnehmerorganisation der Branchen Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie (MEM) und Chemie/Pharma. Rund 25 000 Angestellte sind Mitglied. Angestellte Schweiz entstand aus dem Zusammenschluss der beiden Verbände Angestellte Schweiz VSAM (MEM, gegründet 1918) und VSAC (Chemie, gegründet 1993).

Kontakt:

Stefan Studer, Geschäftsführer Angestellte Schweiz, Natel 079 621 08 19

Hansjörg Schmid, Leiter Kommunikation Angestellte Schweiz,
Natel 076 443 40 40